

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894**

2 (3.1.1894) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 2. Zweites Blatt.

Mittwoch den 3. Januar

(folgt ein drittes Blatt.)

1894.

## Dankjagung.

Von Herrn S. B. erhielt ich für das Waisenhaus den Betrag von 25 Mk. Für diese Zuwendung spreche ich hiermit den herzlichsten Dank aus.  
Karlsruhe, den 30. Dezember 1893.  
Krämer, Bürgermeister.

## Dankjagung.

Von Ungenannt erhielt ich den Betrag von 300 Mark zur Verwendung für Hausarme. Namens der Beschenkten sage ich hierfür den wärmsten Dank.  
Karlsruhe, den 2. Januar 1894.  
Krämer, Bürgermeister.

## Katholischer Kirchenbauverein.

## Dankjagung.

Für Enthebung von Neujahrsbesuchen und Versendung von Glückwunschkarten haben uns Geschenke zugewendet und zwar:

A. Sch. . . . .	M. 1.—	Günner, Reallehrer . . . . .	M. 2.—	Büsch, Expeditor . . . . .	M. 2.—
Algeyer, Familie . . . . .	M. 5.—	Gartmann, Kav. . . . .	M. 1.—	Riegel, Kaufmann . . . . .	M. 2.—
Bergmann, Reallehrer, und Frau . . . . .	M. 2.—	Horn, Florian, und Frau . . . . .	M. 2.—	Riehm, jun., Blechmeister, und Frau . . . . .	M. 2.—
Bausch, Familie, in Müppurr . . . . .	M. 3.—	Karch, Schreinermeister . . . . .	M. 2.—	Scharer, Restor, und Frau . . . . .	M. 2.—
Balz, Frau . . . . .	M. 2.—	Keller, Familie . . . . .	M. 2.—	Schneider, Thomas . . . . .	M. 1.—
Bauer, Privat. . . . .	M. 2.—	Kempf, Dr., Postsekretär . . . . .	M. 2.—	Stoell, Architekt, und Frau . . . . .	M. 2.—
Deis, Antonie . . . . .	M. 1.—	Köfing, Tapezier . . . . .	M. 2.—	Weindel, Bäckermeister . . . . .	M. 2.—
Ditter, Gottfried, und Frau . . . . .	M. 3.—	Kohlbecker, Sch., Schreinermeister . . . . .	M. 2.—	Wernlinger, Frau . . . . .	M. 1.50
Drinneberg, Glasmaler . . . . .	M. 2.—	Laverer, Frau . . . . .	M. 1.—	Zoller, H., und Familie . . . . .	M. 2.—
Doll, Lokomotivführer, und Frau . . . . .	M. 2.—	Markert, Familie . . . . .	M. 2.—	Zoller, Pfandleiher, und Familie . . . . .	M. 3.—
Fuchs, Centralassistent . . . . .	M. 1.—	Mayer, Kaufmann, und Frau . . . . .	M. 2.—		
Göhlinger, Revisor . . . . .	M. 2.—	Mülthaler, A., Vergolder . . . . .	M. 2.—		

Wir danken herzlich für diese Gaben, weitere Spenden werden dankbarst entgegengenommen.  
Der Vorstand.

## Badischer Frauenverein.

Seit unserer letzten Veröffentlichung der Gaben zu Gunsten der Kinder-Sozialstation Amaliebad in Dürheim sind uns nachfolgende weitere Spenden zugegangen: dch. Ihre Durchl. Prinzessin Elise zu Fürstenberg in Donaueschingen als zweite Ableserung aus einer Sammlung des Frauenvereins Donaueschingen 300 M., dch. Hr. Kriegsrath Krummel v. Freisr. v. Bodman, geb. Reiff, 20 M., dch. Ihre Exc. Fr. v. Freyendorf zweite Ableserung v. Hr. Kommerzienrath Lorenz 20 M., Freisr. v. Meyern d. M., Hr. Kammerbr. v. Offensandt 20 M., Fr. Max Müller 10 M., Hr. Minist. Eisenlober 10 M., Freisr. v. Glaubig 10 M., Fr. Füll v. Wollenbec 5 M., Fr. v. Marischall 5 M., Fr. v. Glosmann 5 M., R. R. 10 M., Fr. v. Stabel 5 M., Frauenverein Kenzingen 20 M., dch. Hr. Consul Bielefeld v. J. Bfd. 20 M., Fr. B. H. 15 M., Fr. Stadtrath Dr. Adolf Clemm in Mannheim 25 M., dch. Hr. Landgerichtsrath Dr. Kupfer in Freiburg i. B. Ergebnis einer Sammlung des Frauenvereins daselbst v. Fr. Geh. Rath Eder 20 M., Fr. Prof. Wiedersheim 50 M., Fr. Weisfelder 20 M., G. 5 M., S. 4 M., R. 2 M., D. B. 5 M., E. M. 5 M., S. 3 M., R. 5 M., G. 3 M., M. 3 M., Freisr. v. Galling, geb. v. Vohbed, 30 M., Fr. Postdirekt. Maier 10 M., Fr. Größ 40 M., R. 3 M., Fr. Reich-Rath Aberle 10 M., Hr. Geh. Rath Hegar 100 M., Fr. Gräfin v. Andlaw 20 M., Fr. Oberstlieut. Schneider 10 M., Fr. Direkt. Bender 10 M., Hr. de Weerth 20 M., Hr. Geh. Rath Baumler 30 M., Ung. 5 M., Fr. A. B. 5 M., zus. 418 M., Frauenverein Mosbach 10 M., dch. Fr. Oberbürgermstr. Schlegler v. Hr. Stadtrath Höpfer 30 M., Hr. P. Gülich in Pforzheim 50 M., Hr. Minist. Direkt. Dr. Karl Schenkel 10 M., Fr. Geh. Reg.-Rath Benfänger in Mannheim 20 M., Hr. Gg. Ludwig Mayer in Mannheim, Ergeb. e. v. ihm veranft. Sammlung 375 M., dch. Fr. Oberbürgermstr. Lauter v. Hr. Landgerichtsrath Dr. Koller in Konstanz, Ergebnis der vom Frauenverein Konstanz veranstalteten Sammlung 400 M., Fr. v. Türlheim 20 M., dch. Hr. Geheimrath Sachs v. Fr. Lazarus Für Wwe. 3 M., dch. Hr. Geheimrath Dr. Ullmann v. Fr. Kl. 15 M., Frauenverein Eppingen 10 M., dch. Hr. Stadtr. Klein in Pforzheim v. R. 10 M., C. B. W. 20 M., R. 10 M., zus. 40 M., Fr. Oberstlieut. v. Wedelschütz u. Fr. Geh. Regierungsrath Föhrenbach in Offenburg, Ergebnis einer weiteren Sammlung im Frauenverein, 91 M., Hr. Dr. Wendler 20 M., dch. denselben v. R. Sch. 6 M., Fr. W. Wörriehofer 20 M., dch. Fr. E. Gärtner in Mannheim vom Frauenverein Mannheim 100 M., Hr. Major Seubert 50 M., Fr. Luise Lauer 50 M., Hr. Oberbürgermstr. Moll 20 M., Hr. Oberbürgermstr. Beck 10 M., Fr. Alfred Lenz 20 M., dch. Fr. Präsident v. Stöffer v. Ung. 3 M. Im Ganzen sind bis jetzt eingegangen 11496 M. Wir danken herzlich für diese reichen Zuwendungen und bitten um weitere gütige Spenden mit dem ergebensten Anfügen, daß auch die geringste Gabe willkommen ist.  
Karlsruhe, den 29. Dezember 1893.

Der Vorstand der Abtheilung III.

## Gartenbauverein Karlsruhe.

Unsere Monatsversammlung (Generalversammlung) findet erst nächsten Mittwoch, den 10. d. Mts., statt. Anträge hiezu können noch bis Samstag eingereicht werden.  
Der Vorstand.

## Versteigerung.

Donnerstag den 4. Januar,  
Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen baar öffentlich versteigert:  
aus einem Nachlaß verschiedene gut erhaltene Herrenkleider, bestehend aus Ueberziehern, Joppen-Anzügen, einzelnen Hosen, Joppen und Herrenzugstiefeln, 2 Plümeaux und 2 Kopfstücken, neue Wintermägen, eine große Parthe neue Tricotstücken in allen Größen und in verschiedenen Farben,  
wozu Liebhaber höflichst einladet  
2.1. E. Fischmann, Auktionsgeschäft.

## Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 4. Januar 1894,  
Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Pfandlokal Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:  
1 Wafschisch, 1 Aufschlagisch, 1 Theke, 1 Mehlfasten, 1 Waage mit Gewichten, 1 Geldkassette und 1 Spiegel;  
ferner im Aufrage:  
2 Stück Tuch zu 2 Herrenanzügen, 1 Stück Tuch zu 1 Regenmantel, 1 Parthe Cigarren u. Cognac.  
Karlsruhe, den 1. Januar 1894.  
Eisengrein, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Bismarckstraße 25 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern (event. Badezimmer) nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Einzufragen von 10—12 Uhr. Zu erfragen parterre.  
\* Bürgerstraße 13 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und allem Zugehör, auf 23. April oder früher zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.  
\* Hirschstraße 63 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern mit Alkov, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im zweiten Stock daselbst.  
— Kaiser-Allee 21 ist auf den 23. April der 2. Stock von 6 Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Mansarden und Zugehör, ohne Vis-à-vis, zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.  
3.1. Stefaniestraße 23 ist der 2. Stock, bestehend aus 8 Zimmern, Küche und allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.  
3.1. Jähringerstraße 76, nächst der Adlerstraße, ist der 2. Stock von 5 Zimmern, neu hergerichtet, sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.  
\* Jähringerstraße 77, neben der Hauptpost, ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 5—6 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre im Laden.

## Akademiestraße 6

ist eine hübsche Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer und Mansarde per 23. April zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch. Einzufragen von 2—4 Uhr. 2.1.

3.1. Kaiserstraße 121 ist eine schöne Wohnung von 9 Zimmern, Balkon, Badekabinett, 2 Küchen und Zugehör auf 23. April zu vermieten.  
Die Wohnung wird event. auch getheilt in 2 Wohnungen von 5 und 4 Zimmern.  
Näheres im Hause 2 Treppen hoch zu erfragen.

## Wohnungen zu vermieten.

\* 3.1. In den Neubauten Schillerstraße 7 u. 9, in der Nähe der Kaiser-Allee, sind auf 23. April der 1., 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern, Küche und Zugehör, sowie im 4. Stock eine Wohnung von 2—3 Zimmern, Küche und Zugehör (nicht Mansarden) zu vermieten. Näheres Schillerstr. 11 im Bäckerladen oder Kronenstraße 6 im 1. Stock.



**Schöne Wohnungen**

von je 6 Zimmern und Zugehör sind im westlichen Stadtheil in angenehmer Straße auf April zu vermiethen. Anfragen sind unter Nr. 10 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Ein Laden**

mit oder ohne Wohnung, sogleich bezuehbar, sowie eine Wohnung von 3 oder 2 Zimmern, nahe dem Bahnhof, sind zu vermiethen. Zu erfragen Schützenstraße 63a, parterre.

**Wohnungs-Gesuch.**

In der Nähe der Hirsch- oder Amalienstraße wird eine Wohnung von 3-5 Zimmern (Laden nicht ausgeschlossen) nebst Werkstätte und Zugehör für ein rubiges Geschäft auf 23. April zu mietben gesucht. Offerten nebst Preisangabe sind Kaiserstraße 245 im Cigarrenladen abzugeben.

**Gesucht auf 23. April**

von einer Dame eine hübsche Wohnung von 5-6 Zimmern, womöglich im westlichen Stadtheil. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 16 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

**Eine Dame**

mit Mädchen sucht auf 23. April eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern. Offerten unter Nr. 8 an das Kontor des Tagblattes zu richten. \*2.1.

**Zimmer zu vermiethen.**

\* Ein gut möbllirtes Zimmer ist sogleich oder auf 15. Januar zu vermiethen: Walbstraße 35 im 3. Stod.

\* Adlerstraße 18, zwei Treppen hoch links, ist ein gut möbllirtes, zweifensstriges Zimmer sogleich zu vermiethen.

\* Leopoldstraße 23 ist ein unmöbllirtes Mansardenzimmer mit Kochofen und Wasserleitung zu vermiethen. Zu erfragen im 3. Stod.

21. Hirschstraße 15 sind im 1. Stod zwei freundliche Zimmer, auf die Straße gehend, möbllirt oder unmöbllirt an einen ruhigen Herrn auf 1. Februar billig zu vermiethen.

**Zwei unmöbllirte Zimmer**

sind im 2. Stod des Hinterhauses sogleich oder auf 15. Januar zu vermiethen. Näheres Herrenstraße 66 im 2. Stod.

**Möbllirtes Zimmer zu vermiethen.**

\* Degensfeldstraße 11 ist im 2. Stod, in nächster Nähe von Gottesau ein gut möbllirtes Zimmer zu vermiethen. Nähere Auskunft daselbst, während der Mittagsstunden.

**Wohn- und Schlafzimmer,**

sehr gut möbllirt, ist sogleich zu vermiethen: Adlerstraße 18, 2 Treppen hoch links.

**Zwei Arbeiter**

können Kost und Wohnung (großes, heizbares Zimmer) um annehmbaren Preis erhalten. Zu erfragen Amalienstraße 71 im 4. Stod des Hinterhauses.

**Zimmer-Gesuch.**

\* Für ein Fräulein wird per sofort ein Zimmer mit besonderem Eingang gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 11 an das Kontor des Tagblattes.

**Möbllirtes Zimmer**

mit Mittagstisch wird von einem Herrn zwischen der Herren- und Hirschstraße auf den 15. d. M. zu mietben gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 20 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kost und Wohnung**

sucht ein Wittwer für seine achtzehnjährige Tochter bei einer durchaus anständigen Familie oder Wittwe. Offerten unter Nr. 18 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

\* Es wird sogleich ein junges, williges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und womöglich zu Hause schlafen kann, gesucht. Näheres Lammstraße 7d im 3. Stod rechts.

**G.** Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann, Haus- u. Zimmerarbeit besorgt, findet sogleich sehr angenehme Stelle bei einer kleinen Familie. Näheres bei Frau Raß, Walbstraße 29, 2. Stod.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein ordentliches Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen und gute Zeugnisse vorweisen kann, sucht in einem bessern Hause eine Stelle. Zu erfragen Werderstraße 44 im Hinterhaus.

**P.** Ein anständiges Mädchen, welches noch nicht hier gedient hat, gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten besorgt, sucht Stelle durch Joh. Petri, Adlerstraße 40.

\* Ein besseres Mädchen sucht Stelle zur Pflege einer leidenden Dame. Näheres Göttestraße 2, eine Treppe hoch.

**6000 — 8000 Mark**

sind per sofort oder auf 23. Januar auf II. Hypothek auszuleihen. Gesl. Anträge hierauf nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 14 entgegen.

**Bernickler,**

ein tüchtiger, wird für meine Fabrik in Zürich gesucht.

**F. Bock,**

Metallwaarenfabrik.

**Ein Kindermädchen**

sucht für sofort

**Frau Dr. Tross,**

2.1. Nowads-Anlage 13, parterre.

**Für eine Conditorei**

werden mehrere jüngere, fleißige, gewandte Mädchen gesucht. Näheres Steinfirane 6 im Laden.

**Kindermädchen,**

welches nähen und bügeln kann, mit guten Zeugnissen, findet sofort Stelle. Näheres Kaiserstraße 177 im Laden.

**Gesucht**

wird zum sofortigen Eintritt ein jüngeres Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht: Entlingerstraße 43 im 2. Stod links.

**Dienstpersonal**

**P.** aller Art findet stets gute Stellen durch Joh. Petri, Adlerstraße 40.

**Anständige Mädchen,**

welche das Bügeln gründlich erlernen wollen, können sofort oder auf 1. l. M. eintreten: Douglassstraße 22 im 3. Stod des Seitenbaues.

**Lauffrau-Gesuch.**

\* Wegen Erkrankung der bisherigen Lauffrau wird zum sofortigen Eintritt eine andere tüchtige Person gesucht: Leopoldstraße 34 im 2. Stod.

**Empfehlung.**

\* Kleider von den einfachsten bis zu den feinsten werden in und außer dem Hause billig angefertigt, ebenso das Umändern und Ausbessern derselben. Näheres Walbstr. 3 im 3. Stod des Hinterhauses.

\* Für Theilnehmer an dem

**Reclame-Festball**

fertigt ein Spezialist Attrappen, Hüllen, Figuren, Maschinerien und Gegenstände aller Art: Herrenstraße 62.

**Büglerin.**

\*2.1. Eine perfekte, in jeder Art der Büglerlei gewandte Büglerin wünscht noch einige bessere Kunden in und außer dem Hause anzunehmen. Gesl. Offerten sind unter Nr. 17 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Haus-Verkauf.**

Ein in bester Lage des westlichen Stadtheils gelegenes zweistödiges Herrschaftshaus ist zu verkaufen. Gesl. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 23 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Ein Kanapee ist äußerst billig zu verkaufen: Amalienstraße 18 im Hinterhaus, parterre.

**Kleines Landgut**

in Baden, mit gut erhaltenem Wohnhaus und größerer Obstplantage, auf die am meisten reflektiert wird, wird zum Preise von 15000 — 20000 Mark auf April 1894 zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 13 an das Kontor des Tagblattes. \*6.1.

**Modes.**

Fräulein, welche sich in einem zweimonatlichen

**Putz-Arbeits-Lehrkurs**

ausbilden wollen, können sich noch bei mir melden.

**Bertha Reiter,**

2 Ritterstraße 2, parterre.

Garantie für vollständige Ausbildung

**Weisswein**

von 45 Pfennig an per Liter im Faß empfiehlt unter Garantie für Naturreinheit die Weinhandlung von

**F. Bausback,**

Amalienstraße 53, 2. Stod.

**Die Emser Victoriaquelle**

wird von bedeutenden Klinikern u. hervorragenden Aerzten mit Erfolg verordnet bei Krankheiten der Athmungsorgane (Husten, Heiserkeit, Verschleimung), Verdauungsstörungen (Magenschwäche, Sodbrennen) sowie Krankheiten der Harnorgane. Von den übrigen Emser Thermen zeichnet sich diese Quelle durch ihren hohen Kohlensäuregehalt vortheilhaft aus.

Ebenso sind die

**Emser Pastillen in plombirten Schachteln,**

welche aus den ächten Salzen der König Wilhelms-Felsenquelle dargestellt sind, ein bewährtes Mittel gegen Heiserkeit, Husten, Verschleimung.

Um keine Nachahmungen zu erhalten, beachte man, dass jede Schachtel mit einer Plombe verschlossen ist und verlange ausdrücklich

Emser Pastillen in plombirten Schachteln.

Die Administration der König Wilhelms-Felsenquelle,

**Bad Ems.**

Haupt-Niederlage bei Herren Bahm & Basler, Steinstrasse 25 Vorräthig in allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen,

**Frischgeschossenes**

**Wildschwein**

empfehlen

3.1.

**L. Pfefferle,**

Amalienstraße 65.

\*2.2. Weiskrant,

schönes und billiges, sowie eingemachtes Sauerkraut in kleinen und großen Partien, ferner eingemachte Rüben, Stodfische, Essig- und Salzgurken sind auf dem Markte und Schwannenstraße 17 zu haben bei Frau Buhlinger Wwe.



# Parfumerie

du Monde Elégant.

**Heliophar,  
Peau d'Espagne Royale,  
Amaryllis,**

**Violettes bl. de Sibérie,**  
höchste Finessen in  
**Taschentuchparfums von  
Dèlettrez Paris**

empfehl

**H. Delpy,**  
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

# Birken-Balsam

von **Georg Zetsche, Hoflieferant,  
Hannover,**

vorzügliches Haarstärkungsmittel, verhindert  
das Ausfallen, empfiehlt in Fl. zu Mk. 1.50,  
Mk. 3.00 und Mk. 4.50 die Parfümerie-  
handlung von **H. Delpy, Kaiserstraße 136**  
im Friedrichsbad.

## Antikrinin!!

absolut unschädliches, wirksamstes  
Haarentfernungsmittel empfiehlt  
**D. Waerther, Friseur,**  
32/34 Kaiser-Passage 32/34.

# Spagat,

vorzügl. Mittel um dem Schnurbarde oder Boll-  
barte jede gewünschte Form zu geben und denselben  
gleichzeitig weich zu halten. Preis eine Mark. Zu  
haben bei **H. Delpy, Parfümeriehandlung,**  
Kaiserstraße 136, im Friedrichsbad.

# Parfumerie

du Monde Elégant.

**Crème Amaryllis.**

Talisman de Beauté per Topf Mark 2.50,  
hochfeine Spezialität für die Schönheit der  
Haut von **Dèlettrez, Parf. breveté, Paris,**  
empfehl

**H. Delpy,**

Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

## Das Geheimniss,

alle Hautunreinigkeiten u. Hautausschläge, wie:  
Mitesser, Finnen, Flechten, Leberflecken, übel-  
riechende Schwelisse etc., zu vertreiben, be-  
steht in täglichen Waschungen mit  
**Carbol-Theerschwefel-Seife**

von **Bergmann & Co., Dresden.**  
Verf. à St. 50 Pf. bei: **Julius Dehn,**  
Zähringerstrasse 55. 30.30.

## Verschwinden

sind innerhalb 8 Tagen unter Garantie Kopf-  
schuppen und das Ausfallen der Haare durch  
ächten **Tanninbalsam** per Flasche M. 1.50.  
Zu haben bei

**Gustav Schneider,**  
Herren- und Damenfriseur,  
Herrenstraße 19, neben Finckh's Nachfolger.  
Verkauf der Parfümerie-Spezialitäten von  
**Roger & Gallet, Paris.**



# Fächer

aus **Federn, Crêpe, Gaze,  
Spitzen, Atlas etc.,**  
stets das Neueste in allen  
6.3. **Preislagen, bei**

**Friedrich Blos,**

Grossherzoglicher Hoflieferant,  
**F. Wolff & Sohn's Detail.**

Neumontierungen ebenso Repara-  
turen werden prompt besorgt.

Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

## Massiv goldene

# Trauringe

in jeder Preislage, mit  
**Karatstempel** versehen, zu  
billigen Preisen.

**H. Reudter,**  
Juwelier.

## Baumwoll-Flanelle

von 45 Pfg. an bis zu den feinsten  
Qualitäten empfiehlt in reichhaltiger  
Auswahl

**Emil Bürkel,**  
Walbstraße 48.

# Ofen-Glanz-Pommade.

Neu. Billig. Praktisch.

Staubt nicht, riecht nicht, spritzt nicht, rostet  
nicht und erhält rasch einen hohen Glanz.  
Zu haben bei

**Heinr. Kling jun.**

Wiederverkäufer gesucht. 10.9.

# Neu! Neu! Patent- Schwamm-Kissen

per Stück 33 Pfg.

Der billigste Ersatz für einen  
Fenster Schwamm.

**Alleinverkauf im  
Triester Schwamm-Lager,**

\*21. 4 Friedrichsplatz 4.

## Nähmaschinen,

das beste und solideste Fabrikat, verkauft  
unter fünfjähriger reeller Garantie

**Alois Ziegler,**  
Gottesauerstraße 5, 4. Stock.

**Wo** werden alle Arten Stühle nach jeder  
Zeichnung und nach jedem Muster in  
jeder Holzart angefertigt, sowie das  
Flechten und Reparieren aller Arten Rohr-, Wirth-  
schafts- und Patentstühle besorgt?

In der Stuhlmacherei von

**E. Kastel,**

Birkel 8, Werkstätte Kronenstrasse 2.

NB. Das Flechten und Reparieren nicht mit den  
Hausfiren zu vergleichen.

## Jedermann,

dem am guten Brennen  
seiner Petroleum-Lampe  
etwas liegt, hat in erster  
Linie darauf zu achten,  
daß er zu seinem Brenner  
den richtigen Zylinder  
erhält.

Richtig ist aber ein  
Zylinder noch lange nicht,  
wenn er sich z. B. in der  
Brennerkrone gut einstellt,  
sondern vor allen Dingen  
sind die genauen Höhen-  
Maasse, sowie die Art  
und Weise der Einschnü-  
rungen zu beachten.

Zwei Millimeter Diffe-  
renz in der Höhe oder  
Weite der Einschnürung  
bewirken auf ein und dem-  
selben Brenner einen be-  
deutenden Unterschied im  
Leuchten der Flamme, ja  
sogar Rußen und Riechen  
derselben.

Die Billigkeit der ge-  
wöhnlichen Handels-  
waare läßt aber, wie es  
jedem Laien einleuchten  
muß, von der Qualität

ganz abgesehen, eine Herstellung unter Berücksichtigung des genauen Einhaltens der Maasse, gar nicht zu.

Aus diesem Grunde, und bestrebt, seiner verehrten Kundenschaft immer nur das Beste zu bieten, führt der Unterzeichnete trotz bedeutend höheren Einkaufspreises nur Zylinder feinsten Qualität, die mit untenstehendem Garantie-Stempel der Fabrik für ausgesuchte, exakte Waare versehen sind, und bittet jeden Interessenten, genau auf denselben zu achten, da die gewöhnliche Handelswaare desselben entbehrt.

Ebenfalls nur in bester Qualität sind alle andern „Lampen-Ersatztheile“ stets am Lager.

„Reparaturen“ an aller Art Lampen täglich bei fachgemäßer, solider Ausführung und billigst.

Hochachtungsvoll

**Wilhelm Göttle,**

150 Kaiserstraße 150,  
älteste Firma der Petroleum-Lampenbranche  
am hiesigen Plage.





Unterzeichneter empfiehlt sein

### Atelier

für künstl. Zahnersatz, Plombiren, Reinigen und Auszählen der Zähne etc.

Garantie für guten Sitz bei billigster Berechnung. Dienstboten finden Berücksichtigung.

**Oskar Pfeiffer,**

88. Zähringerstraße 17a.

### Antiquitäten.

Interessenten lade zur gefälligen Besichtigung meiner aus einem Museum stammenden Kollektion ergebenst ein.

Billigste Preise. Loyalste Bedienung.

**J. L. Distelhorst,**

Großherz. Hoflieferant und Möbelfabrikant,  
53. Karlsruhe i. B., Waldstr. 32.

### Besen! Bürsten!

— Extra in Qualität. —

Staubbesen von . . . . . Mk. 1.— ab,

Sandbesen von . . . . . Mk. —.50 ab,

Schrupper von . . . . . Mk. —.40 ab,

Lambrisbürsten v. Mk. —.30 ab,

Bodenwischbürsten, Teppich-

kehrmaschinen, Teppich- und

Gardinenbesen, Teppich- u

Möbelklopfer neuester und bewähr-

tester Fabrikate im . . . . . \*22.

Ersten Bürsten-, Kämme- und

Schwämme-Spezialgeschäft

**Ries, Friedrichsplatz 4.**

**Alb. Maeyer sen.,**

Hirschstraße 25,

empfehlte sich zur Anfertigung von Gas- und Wasseranlagen, Closets und Bade-Einrichtung, Baulechnerei und Reparaturen aller Art unter Garantie billigt.

Bahnhofstadttheil.

**Julius Stoebe,**

Buchbinderei und Papierhandlung,

38 Schützenstraße 38,

empfehlte sich im Einrahmen von Bildern jeder Art von den einfachsten bis zur reichsten Ausführung bei bedeutend herabgesetzten Preisen.

### Sparroste

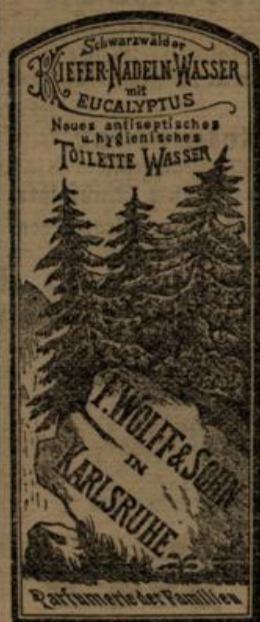
Müller'sche Sparroste zu allen Arten Feuerungsanlagen und Öfen, von den kleinsten bis zu den größten Feuerungen, empfehle

**Friedrich Lang,**

20.9. Schützenstraße 9.



**Ventilatoren**  
jeder Art,  
Windschutzhauben  
auf Kamine etc.  
Größtes Lager bei  
**W. Göttle.**



Fernsprech-Anschluss  
213

## Schwarzwälder Kiefernadeln-Präparate,

Schwarzwälder Kiefernadeln-Wasser

mit Eucalyptus,

neues antiseptisches und hygienisches Toilette-Wasser  
sowie

Luftreinigungs-Mittel für Zimmer,

Schwarzwälder Kiefernadeln-Seife

in Verbindung mit Glycerin bewährteste Toilette-Seife,

Schwarzwälder Kiefernadeln-Duft

als Riechkissen überträgt das Aroma der Kiefernwaldungen auf Wäsche und Kleider.

Aecht zu haben bei

**Friedrich Blos,**

Grossherzoglicher Hoflieferant,

**F. Wolff & Sohns Détail.**

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

## Gasöfen D. R.-P.

von der Stadt Brüssel als bestes System ausprobiert und mit 6000 Frs. prämiert; neuerdings wesentlich vervollkommnet; 65. 15000 im Betrieb.

— **Höchster Nutzeffect.** —

In jeder Größe und Stilart, mit eisernen und Majolika-Manteln.  
Prospekte franco.

**J. G. Houben Sohn Carl, Aachen.**

Fabrikant des Aachener Badeofens für Gas.

Wiederverkäufer an fast allen Plätzen.



Der Karlsruher

## Gasbadeofen,

speziell für die hiesigen Wasserhältnisse konstruiert, leistet bei **absoluter Gefahelosigkeit** bezüglich Schnelligkeit der Heizung und Gasverbrauch **mindestens** dasselbe als die andern bisher bekannten Systeme und empfehle solchen bestens

das Specialgeschäft für Badeanlagen

von

**Wilhelm Göttle,**

150 Kaiserstraße 150.

Holzwohle in diversen Sorten,  
Stroh und La Berghen in gepressten Ballen,  
Torfstreu, bester Ersatz für Stroh, } desinficierend wirkend,  
Torfmull, bestes Isolirmaterial,  
Hafer, fertiges Strohhäcksel,  
Trockentreber und Mais, Ersatz für Hafer,

empfehle zu billigsten Preisen

**Wilhelm Neck jr.,** Fouragegeschäft,  
Ostendstraße 7.





**Vogelkäfige**  
aller Arten für Meer- und  
Luchtvögel,  
Papageienkäfige,  
Käfigständer etc.  
die groß e Auswahl u. billigst  
bei  
**W. Göttele.**

— 1890 Goldene Medaille für größte und schönste  
Collection.

**Sparkochherde,**  
selbstverfertigte, bester  
Construction, in ver-  
schiedenen Größen empfiehlt unter mehr-  
jähriger Garantie zu den billigsten  
Preisen

**Anton Martin,**  
Herd- und Bauschlosserei,  
6.6 Bürgerstraße 19.



Flaschenschränke,  
Flaschengestelle,  
Flaschenauslaufgestelle,  
Flaschenkörbe,  
Schirmständer,  
Garderobenständer  
zu billigen Preisen bei  
**Otto Büttner,**  
Kaiserstraße 158,  
Ecke Douglasstraße.

Alle  
**Laubsägerei-**  
Artikel liefern  
**G. Schaller & Comp.,**  
Konstanz, 3 Marktstätte 3.  
Preislisten und Vorkataloge unsonst.

≡ **Bade-Artikel** ≡  
jeder Art.



≡ **Größtes Lager** ≡  
Billigste Bezugsquelle  
bei  
**Wilh. Göttele,**  
150 Kaiserstraße 150.

## Gehrock- u. Frack-Anzüge

in eleganter Ausführung

31 30, 32, 34, 36, 38, 40, 45, 48 bis 65 Mark

empfehlen die Herrenleiderfabrik

**H. Breitbarth,** im grossen Eckladen  
der Kaiser- und  
**Lammstrasse.**

Anfertigung nach Maass im eigenen Atelier  
unter Leitung tüchtiger  
Arbeitskräfte.

## Zum Reklame-Fest

fertige ich alle Arten

## Kopfbedeckungen

nach Reklame-Bildern.

**Strauss-Kramer,**  
199 Kaiserstraße 199.

## Costüm-Festball.

Offere schwarze und farbige

**Chapeaux-Claques**

per Stück 10 Mk,

**Ball-Cravatten,**

elegante Neuheiten,

weisse Glacé Mk. 1.50.

**Josef Goldfarb,**

Hut-Bazar, 32 Kriegstrasse 32.

NB. Bestellung auf farbige Claques erbitte ich einige Tage  
vorher, da solche erst angefertigt werden müssen.

## Wichtig für Hausfrauen!

Bernhard Curt Pechstein, Wollwaren-Fabrik in Mühlhausen i. Th., fertigt  
aus Wolle, alten gestrickten, gewebten und anderen reinwollenen Sachen und Abfällen halt-  
bare und gediegene Stoffe für Damen, Herren und Kinder, sowie Portiören, Schlafdecken  
und Läuferstoffe in den modernsten Mustern bei billigster Preisstellung und schnellster Bedienung.  
Annahme und Musterlager in Karlsruhe bei

**L. Federlechner, Zähringerstraße 74.**





in solider und  
sauberer Aus-  
führung —  
empfiehlt billigt  
**Wilh. Göttle,**  
150 Kaiserstr. 150.



**Kochgeschirre**  
empfehlen aller Art  
zu billi-  
gsten Preisen  
**Otto Büttner,**  
Kaiserstrasse 158  
Feld der Doulastr.



**Zimmer-  
Closets**  
die größte Auswahl  
und billigt bei  
**Wilh. Göttle,**  
Kaiserstraße 150.

**Stölzle's  
Pat.-Closet-Einsätze**



bieten Schutz gegen Geruch u. Zugluft und können  
von Jedermann leicht angebracht und ebenso leicht  
wieder entfernt werden.  
Borräthig bei  
**Wilhelm Göttle,**  
150 Kaiserstraße 150.

**Ludw. Ziegler,**  
Akademiestraße 42,  
empfiehlt die  
Feuerversicherungs-Gesellschaft  
**Deutscher Phönix,**  
die  
Allgemeine Versorgungs-Anstalt,  
Lebens-Versicherungs-Gesellschaft  
im Großherzogthum Baden zu Karlsruhe,  
die  
Allgem. Spiegelglas-Versicherungs-  
Gesellschaft in Mannheim und  
die  
Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft  
„Neptun“ gegen Wasserleitungsschäden.  
Prospecte, Auskunft und Vermittlung kostenfrei.  
Untergagenten und still. Vermittler gesucht.

**Hagenbuchenes Abfallholz,**  
vollständig ausgetrocknet, bestes und billigstes  
Brennholz was existirt, ganz besonders geeignet  
zur Feuerung von Öfen und Badeöfen, liefert frei  
in's Haus und nimmt Bestellungen entgegen die  
Schuhleistenfabrik Amalienstr. 47.

**Reclame-Costüm-Festball.**

Zur Anfertigung von **Kopfbedeckungen**  
nach gegebenen Vorbildern empfiehlt sich  
**A. Landsmann,**  
W. Pfeifer's Nachfg,  
Kaiserstraße 201, nächst der Waldstr.

**Unterricht für Herren, Damen und Kinder.**

Kaufm. Buchführung (einf. u. dopp.), Rechnen, Correspondenz etc.,  
Schön- und Geläufig-Schreiben, eigene wissenschaftlich begründete Methode,  
sowie baldige sichere  
**Heilung des Schreibkrampfes:**  
Krampf, Zittern, Ermüden, Schwerfälligkeit, Schmerz etc.,  
ohne Unterschied des Alters der Person, wie der Beschäftigung des Leidens.  
Älteste und Referenzen über rationelle Heilungen langjährigen Schreibkrampfes wer-  
den auf Verlangen mitgetheilt.  
**Robert Autenrieth, Hebelstraße 3, 2. Stock.**

**Danksagung.**

Für die vielen Beweise liebevoller Theilnahme während der  
Krankheit und dem Hinscheiden unserer lieben Mutter, Großmutter  
und Tante  
**Frau Wilhelmine Jost, geb. Kayser,**  
Groß. Math's-Wittwe,  
spreche ich unsern tiefgefühlten Dank aus.  
Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:  
**Gustav Jost.**  
Karlsruhe, den 2. Januar 1894.

**Danksagung.**

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem schweren  
Verluste meiner lieben Frau  
**Elisabetha Ehreiser,**  
insbesondere dem Gesangverein „Concordia“ für den schönen,  
erhebenden Grabgesang spreche ich meinen tiefgefühltesten Dank aus.  
**Karl Ehreiser, nebst Familie.**





26.25.

## Südstadt.

Der Unterzeichnete bringt seine anerkannt guten, reingehaltenen Oberländer, Neckar- und Pfälzerweine in empfehlende Erinnerung. Aus meinem Patentkeller werden die Weine in Gebinden von 20 Lt. an entsprechend billiger abgegeben.

Zugleich empfehle ich einen vorzüglichen Cognac, sowie Schwarzwälder Kirschen- und Zwetschgenwasser bestens.

**Th. Grisslich,**  
zur alt-deutschen Weinstube,  
Werderstraße 59. 3.2.

**! Geflügel !**

gemästet, geschlachtet, trock. gerupft u. ohne Därme, versende: **Bratgänse** od. **Hühner** (Poulards) M. 5.30; **Fettgänse** M. 5.60; **Indians** (Puten) od. **Enten** M. 6.- per 10 Pfund-Colli, packung- u. portofrei, jeder Poststation geg. Nachnahme.

**Ed. Rittinger.** Exportgesch.,  
\*3.1. **Werschetz** (Ungarn).



**Verein bildender Künstler.**

Freitag den 5. Jan. 1894,  
Abends 8 Uhr,

**Hauptversammlung.**  
Die Tagesordnung wird den Mitgliedern mittelst Karte bekannt gegeben.  
**Der Vorstand.**

2.1.

**Verein ehem. badischer Leib-Dräger.**  
Donnerstag den 4. Januar er., Abends 8 Uhr, im Vereinslokal „Drei Könige“  
**ordentliche Generalversammlung,** wozu wir unsere Mitglieder freundlichst einladen. Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen bitten  
**Der Vorstand.**

1894. 1894.

**Die Gartenlaube**

Abonnements-Preis vierteljährlich  
nur  
1 Mark 75 Pf.

Der neue Jahrgang der „Gartenlaube“ beginnt im Januar.  
Erzählungen und Romane von

**L. Ganghofer:** Die Martinsklause.  
**Marie Bernhardt:** Die Perle.  
**W. Heimbürg:** Um fremde Schuld.  
**E. Widjert:** Die verlorene Tochter.  
**H. Kenser:** Sturm im Wasserglase.  
**H. Arnold:** Ein Lieutenantsstreich.

Man abonniert auf die „Gartenlaube“ in Wochen-Nummern bei allen Buchhandlungen und Postämtern für 1 Mark 75 Pfennig vierteljährlich.  
Probe-Nummern sendet auf Verlangen gratis u. franco.  
Die Verlags-Handlung: Ernst Keil's Nachfolger in Leipzig.

## Liederhalle Karlsruhe.

Unter dem Protektorat Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs Friedrich.  
Samstag den 6. Januar 1894, Abends 7 1/2 Uhr beginnend, findet in dem grossen Saale der Festhalle unsere

## Weihnachtsfeier mit nachfolgendem Tanz

statt, wozu wir die geehrten Mitglieber nebst Familienangehörigen mit dem Anfügen freundlichst einladen, daß die Mitglieberkarten beim Eintritt vorzuzeigen sind. Einführungskarten für Herren und auswärtige wohnende Damen werden am Freitag den 5. Januar, Nachmittags zwischen 2 u. 3 Uhr, in unserm Vereinslokal (Herrenstr. 34) abgegeben. Die Einführung hier wohnender Damen, welche nicht Angehörige von Mitgliedern sind, ist ausgeschlossen.

Eingang durch den Garderobebau.  
Die Gallerie bleibt geschlossen.

**Der Vorstand.**

2.1.

## Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe (Theater-ChorSaal).

## Schützen-Gesellschaft.



Wegen Wiederübernahme seines früheren Geschäftes wünscht unser derzeitiger Pächter Herr J. Mülloth seines Vertrages entbunden zu sein und wird beabsichtigt, unsere Wirtschaftskontaktilitäten auf  
**1. Mai 1894**

neu zu verpachten.

Werber hierfür können die Vertrags-Bedingungen bei unserm Schriftführer Herrn Kaufmann **W. Erb** am Lidellplatz einsehen und sind Angebote bis

**längstens 15. Januar 1894**

bei Herrn Oberstlieutenant **a. D. Eug. Rheinau, Oberschützenmeister,** Linkenheimerstraße 9, schriftlich einzureichen.

3.2.

**Der Verwaltungsrath.**



Wegen bevorstehender Inventur werden die noch vorräthigen  
**Costüme, Wintermäntel, Jacken, Mäntel**  
 mit **Pelzfutter, Regenmäntel, Morgen-**  
**kleider, Tricottailen, Muffe, Pelzboas** u. u.  
 zu bedeutend ermäßigten Preisen abgegeben.

**S. Model.**

Einen großen Posten

**Zurückgesetzter Damen-Mäntel**

verkaufe ich zu folgenden Preisen:

- Serie I à 3 Mark das Stück,
- Serie II à 5 Mark das Stück,
- Serie III à 10 Mark das Stück.

**Eduard Darnbacher,**  
 185 Kaiserstraße 185.

**Verpackungen**

von Möbeln, Glas, Porzellan, Kunstgegenständen,  
 Bildern u. bei leichweiser Ueberlassung des erforderlichen Packmaterials übernimmt unter Garantie.  
**D. W. Windecker, Möbeltransportgeschäft,**  
 5.5. 89 Akademiestraße 89.

**Großherzogliches Hoftheater**

Mittwoch den 3. Jan. Theater in Baden.  
 16. Abonnements-Vorstellung. Wegen Un-  
 päßlichkeit des Herrn Gerhäuser statt „Der  
 Kuß“: Zum ersten Male: **Undine**. Ro-  
 mantische Zauberoper in 4 Aufzügen. Nach  
 Fouqué's Erzählung frei bearbeitet. Musik  
 von Albert Lortzing. Anfang 6 Uhr.

Donnerstag den 4. Jan. I. Quartal. 3.  
 Abonnem.-Vorstellung. **Prinz Friedrich  
 von Somburg**. Schauspiel in 5 Akten  
 von H. v. Kleist. Anfang 7 1/2 Uhr.

Freitag den 5. Januar. I. Quartal. 4.  
 Abonnem.-Vorstellung. Zum ersten Male:  
**Hänsel und Gretel**. Märchenspiel in 2  
 Akten (3 Bildern) von Engelbert Humperdinck.

Samstag den 6. Januar. I. Quartal. 5.  
 Abonnem.-Vorstellung. Zum ersten Male:  
**Mauerblümchen**. Lustspiel in 4 Akten  
 von Oskar Blumenthal und Gustav Kadel-  
 burg. Anfang 7 1/2 Uhr.

Sonntag den 7. Januar. I. Quartal. 6.  
 Abonnements-Vorstellung. **Tannhäuser**.  
 Große romantische Oper in 3 Akten von  
 Richard Wagner. Anfang 6 Uhr.

Vormerkungen zu dieser Vorstellung werden von  
 Dienstag den 2. Januar, Vormittags 8 Uhr an,  
 vom Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters an-  
 genommen.

21.

**Samstag**  
 den  
**6. Januar,**  **Abends**  
**halb 9 Uhr,**

**Grosser Weihnachts-Stall**

im Vereinslokal.

**Programm grossartig und sensationell!**

**Gaben im Werthe von mindestens 1 Mark**, in mög-  
 lichst **origineller, humoristischer Verpackung**, sollen am  
 gleichen Tag, Nachmittags von 2 bis 5 Uhr, im Lokal abge-  
 geben werden.

Einem zahlreichen Herbeiströmen sehen mit Vergnügen entgegen

**Die 3.**

**Fulder-Orden und Ketten sind anzulegen.**